

	<p>Objekt: Divus Antoninus Pius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18204306</p>
--	--

Beschreibung

Graffito auf der Rückseite. - Durch den Akt der consecratio wurde der verstorbene Kaiser bzw. die verstorbene Kaiserin in den Kreis der Götter aufgenommen.

Vorderseite: Kopf des Divus Antoninus Pius nach r.

Rückseite: Viergeschossiger, mit Girlanden und Statuen geschmückter Scheiterhaufen, gekrönt von einem Viergespann (quadriga). In der Mitte des zweiten Geschosses eine Tür.

Graffito X im r. F.

Graffito: Eingeritzte Markierung mit einer Aussage im zeitgenössischen Umfeld.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.25 g; Durchmesser: 20 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann Nach 161 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Mark Aurel (121-180)

wo

Verkauft wann

wer Philipp Lederer (1872-1944)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Antoninus Pius (86-161)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gebrauchsgegenstand
- Gold
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- RIC III Nr. 435.
- Robertson, Hunter II Nr. 9..